

Die Antworten auf diese und weitere Fragen finden Sie auf den **Seiten 16 und 17**

HINTERGRUND

CT punktet bei Schlaganfall

Hochgeschwindigkeits-Computer-Tomographie macht Infarktgewebe sichtbar, das durch Lyse noch zu retten ist. **2**

GESUNDHEITSPOLITIK

4,423 Cent sind den Kassen zuviel

In Berlin haben die Primärkassen den Honorarvertrag platzen lassen. Eine Entscheidung ist für Mai geplant. **8**

MEDIZIN

Fortschritt bei Lungenkrebs

Das maßgeschneiderte Arzneimittel Erlotinib bietet einen Überlebensvorteil beim nicht-kleinzelligen Bronchial-Ca. **13**

WIRTSCHAFT

Patienten wollen Zusatzangebote



Dr. Ralf Warmuth hat die Erfahrung gemacht, daß seriöse IGeL-Angebote sehr gut ankommen. **18**

PANORAMA

Deutsche sind Frühaufsteher

29 Prozent der Deutschen sind schon vor sechs Uhr auf den Beinen, so das Ergebnis einer Verbraucher-Befragung. **20**

ÄRZTEZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service: **Verlan**
Tel.: (061) 258 6102) 50 60
Fax: (061) 258 102) 50 61 23
Redaktion **2609K** www.aerztezeitung.de
Tel.: (061) **ZB MED** www.arztonline.de
Fax: (061) **arztonline**

Kassenärztliche Vereinigungen befürchtet haben: Um zehn Euro Praxisgebühr von säumigen Patienten einzuklagen, müssen KVen weit über 150 Euro an Gerichts- und Verwaltungskosten bezahlen.

Die Entscheidung in dem Verfahren wurde gestern vom Sozialgericht in Düsseldorf verkündet (Az. S 34 KR 269/04). Es hatte einer Klage der KV Nordrhein stattgegeben und einen Versicherten zur Zahlung der Gebühr verurteilt.

Rauchen: Mehr Frauen gestorben

WIESBADEN (dpa). Die Zahl der Frauen, die an Lungenkrebs sterben, hat sich innerhalb von 20 Jahren verdoppelt. 1984 starben 5658 Frauen an diesen Krebsformen. 2003 starben daran bereits 10833 Frauen. Rauchen gilt als Hauptursache für diese Zunahme. Das berichtete das Statistische Bundesamt in Wiesbaden.

Mit Bakterien erfolgreich

Anhaltender Therapie-Erfolg durch lebende BCG-Bakterien / L

KAIRO (ple). Patienten mit genitoanal Feigwarzen lassen sich offenbar erfolgreich primär mit topisch appliziertem BCG behandeln. Dies bestätigen die Ergebnisse einer Studie an der Universität Kairo.

In der Studie wurde bei 25 Patienten mit Condylomata acuminata auf die gutartigen viral bedingten

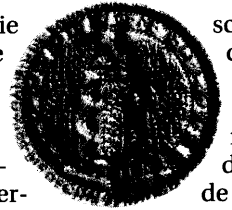
die Versicherten kostenfrei bleiben", so Richter Eckhard Crone.

In der KVNo sind bislang 23 574 Patienten die Praxisgebühr schuldig geblieben. Um das Geld einzuklagen, entstünden der KV Kosten von bis zu vier Millionen Euro: 500 000 Euro für Personal- und 3,5 Millionen Euro für Gerichtskosten. „Das Geld brauchen wir dringend an anderer Stelle“, sagte KV-Vize Dr. Klaus Enderer. „Wir werden alle Hebel in Bewegung setzen, um die Verfahren in die Hände der Krankenkassen zu geben.“ Vorbild

Bedeutende Ausze

Galenus-Preis für Mittel gegen Hyp

NEU-ISENBURG (eb). Die beiden Medikamente, die 1989 und 1990 mit dem von der „Ärzte Zeitung“ gestifteten Galenus-von-Pergamon-Preis ausgezeichnet wurden, sind erneut Beispiel für die große Bedeutung dieses Preises zur Förderung der pharmakologischen For-



tere und Einzug de
Das sterium v
rekt kom
das Prob
Sprecher
Nach Ang
nächsten
Spitzen ü
gespröch
mantelver
Praxisgeb
hat die K
Siehe

Wucherungen eine Lösung mit lebenden Bacille-Calmette-Guérin-Bakterien (BCG) gestrichen (Urology 65, 2005, 247). In der Kontrollgruppe mit ebenfalls 25 Patienten verwendeten die Ärzte nur physiologische Kochsalz-Lösung.

Nach maximal sechs wöchentlichen Applikationen verschwanden die Feigwarzen bei 20 Patienten der Verumgruppe restlos. Bei wei-

teren dr
erst na
handlung
dreimal
chen au
nach ein
obachtung
umgruppi
auf. Die
nen Effe
Rany Sha